

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 77 (1999)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Jüngste Bundesrätin chattet mit Senioren  
**Autor:** Späni, Regula  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-724703>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jüngste Bundesrätin chattet mit Senioren



**Der Ansturm der Seniorinnen und Senioren auf das neue Medium «Internet» hält weiterhin an. Gegen 1000 Gäste gaben sich beim Surf-Fest von seniorweb.ch ein Stelldichein.**

rinnen und Besucher täglich bis zu 8000 Seiten auf ihren Bildschirm.

Auf das grösste Interesse stossen die interaktiven Angebote, so zum Beispiel die Pinwand, wo Meinungen ausgetauscht, Computer-Fragen diskutiert oder alte Gedichte gesucht werden. Deshalb sind jetzt die Kontaktmöglichkeiten weiter ausgebaut worden. Im neuen Gratulatorium kann man sich von seniorweb.ch und all seinen Besucherinnen und Besuchern zum Geburtstag gratulieren lassen. Seniorweb.ch ist auch offizielle Schweizer Online-Informationsstelle zum diesjährigen Internationalen Jahr der älteren Menschen und stellt dafür zahlreiche Sonderseiten zur Verfügung.

Kürzlich wurde eine Debatte alterspolitischer Fragen mit einem Beitrag des Sozialethikers Hans Ruh eröffnet (siehe Seite 62). Seine Forderung nach einem Sozialdienst für Seniorinnen und Senioren löste eine rege Diskussion aus ([www.seniorweb.ch/debatte](http://www.seniorweb.ch/debatte)). Schon zwei Wochen vor dem Fest waren Eintrittskarten für das Surf-Fest von seniorweb.ch Mangelware. Die limitierten Karten waren bald vergeben, das Fest ausgebucht. Über 1000 Nutzerinnen und Nutzer meldeten sich an, um Gleichgesinnte zu treffen, sich im Surfen, Mailen und Chatten zu üben, Vorträge von Experten zu verfolgen oder einfach mit seniorweb.ch zu feiern. Trotz des Festbetriebs mit vielen Attraktionen wollten die Besucherinnen und Besucher am Anlass dann vor allem eines: an die Computer und ins Internet. Sie zeigten, dass der Ansturm der älteren Generation auf das neue Medium weiter anhält. ■

Von Regula Späni

**Der erste Livechat von Bundesrätin Ruth Metzler am ersten Surf-Fest von seniorweb.ch in Zürich stiess auf grosses Interesse. Die jüngste Bundesrätin debattierte vom Bundeshaus in Bern aus mit Seniorinnen und Senioren über die schweizerische Asylpolitik und die Mutterschaftsversicherung. Der Chat wurde auf Grossleinwand übertragen.**

**E**s war der erste Chat überhaupt, an dem Ruth Metzler teilnahm. Sonst nutze sie das Internet vor allem für den E-Mail-Verkehr, schrieb sie. Die Gäste des zum ersten Geburtstag von seniorweb.ch veranstalteten Surf-Fests in Zürich verabschiedeten sie nach einstündiger Diskussion mit Applaus. Am Surf-Fest nahmen gegen 1000 Personen teil.

«Hinter seniorweb.ch steht der Wille, auch älteren Menschen den Zugang zur modernen Welt, also beispielsweise den modernen Kommunikationstechnologien, offen zu halten», sagte Martin Mezger, Direktor Pro Senectute Schweiz. Pro Senectute, Migros Kulturprozent und Eurag Schweiz bilden die Trägerschaft der zweisprachigen Website, die sich bereits in den ersten zwölf Monaten zur gutbesuchten Informationsdrehscheibe für alle Fragen des Alters entwickelt hat und im ersten Jahr über eine Million Seitenzugriffe verzeichnete. Derzeit laden sich Besuche-

## AGENDA

### Kurse und Tagungen

#### Ballenberg

Das Kurszentrum Ballenberg bietet für Jugendliche ab 9 Jahren in Begleitung von Erwachsenen bis 99 Jahre Generationenkurse an!

26.–30.7.: «Sticken: Eine Geschichte mit Farben, Nadeln, Fäden, rauf und runter, immer weiter»

2.–6.8.: «Schmuck, Schleuderguss und Ossa sepia»

Infos: Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 40, Fax 033 952 80 49, [www.heimatwerk.ch/kurse](http://www.heimatwerk.ch/kurse)

#### Dulliken

21./22.8.: «Wochenende für Ehepaare vor oder im Pensionsalter»

29.11.–3.12.: «Zuversichtlich über jede Schwelle», Exerzitien für ältere Menschen  
Bildungszentrum Franziskushaus, 4657 Dulliken, 062 295 20 21, Fax 062 295 13 89

#### Hertenstein

11.–16.7.: «Eine Woche für Leib und Seele», Ferienwoche

8.–13.8.: «Exerzitien unterwegs», täglich eine kurze Wanderung

20./21.8.: «CH-Literatur», Neuerscheinungen

28.8.: «Politik: Ein Rollenspiel und seine Akteure» in Begegnungen '99 mit Iwan Rickenbacher.

Bildungshaus Stella Matutina, 6353 Hertenstein, 041 390 11 57, Fax 041 390 16 01

#### Interlaken

24.–31.7.: «Die Zeit im Griff», Erfahrungsaustausch-Woche unter Menschen im Ruhestand

Hotel Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, 033 828 88 44, Fax 033 828 88 40, [www.vch.ch/artos](http://www.vch.ch/artos)